

### Die Neujahrsnacht.

Mit des Tages letzter Stunde  
Schließt das alte Jahr den Lauf,  
Und aus tausendstimm'gem Munde  
Wünschet Jeder Glück herauf.

Luß und Freude, Gram und Sorgen  
Lassen wir alsbald zurück;  
Alle warten wir auf Morgen,  
Auf das kommende Geschick.

Hoffnung leuchtet in die Ferne,  
Alles jubelt: „Proßt Neujahr!“  
Und des Himmels heit're Sterne  
Spiegeln sich im Herzen klar.

Gott verleihs' uns jenen Segen,  
Den die Welt nicht geben kann!  
Lasset uns auf allen Wegen  
Beten ihn voll Demuth an!

Und wenn Leiden uns beschleichen,  
So verlass' uns nicht Geduld!  
Heilsam sind sie, Prüfungszeichen,  
Die uns sendet Gottes Huld.

---